

ERHALT DER GRUNDSCHULE OBERHOF

Am 03.03.2022 beriet sich der Kreistag u. a. zum Thema Schulnetzkonzeption. Ein Vorschlag der Landrätin Greiser, einige Grundschulen zur Disposition zu stellen, sorgte für viele Emotionen.

Ich war gestern selbst vor Ort, um zu sehen, wie unsere gewählten Abgeordneten entscheiden und um einen Ordner mit deutlich über 1.600 Unterschriften, die sich gegen eine Schließung des Grundschulanteiles Oberhof aussprechen, zu überbringen.

Ich war sehr überrascht und berührt, mit welcher Inbrunst so viele Eltern, Großeltern, Kinder und Bürger der verschiedensten Orte Anteil nahmen und auch vor Ort präsent waren. Ein Meer von, mit viel Fleiß und Herzblut gefertigten, Transparenten machte deutlich, wie die Menschen zu diesem Vorschlag stehen! Und das sie bereit sind für ihre Heimatorte einzutreten!

Ich bin stolz auf die Oberhofer, die ebenfalls so zahlreich erschienen waren, um für den Erhalt IHRER Schule zu kämpfen und Flagge zu zeigen. Ich bedanke mich auch ganz herzlich bei unseren Zella-Mehlisser Nachbarn, die so unglaublich solidarisch fest an unserer Seite stehen und dies u. a. durch viele Unterschriften dokumentiert haben.

DAS ist Zusammenhalt!!! Danke!

In der Diskussion des Kreistages habe ich gespürt, dass etliche Fraktionen noch Aufklärungsbedarf mit dem durch die Landrätin zugearbeiteten Papier haben. Einige konnten zum Inhalt nichts sagen, weil sie es nach deren Angaben erst wenige Stunden vor der Sitzung erhalten haben. Ich kann unsere Vertreter im Kreistag nur auffordern, nicht nur die unmittelbaren Folgen einer Schulschließung zu betrachten. Unser Landkreis findet sich selber prächtig! Er ist auch schön, lassen Sie uns daran weiterarbeiten, dass er auch jung und lebenswert für Familien bleibt. Und da die Kinder unser aller Zukunft sind, möchte ich die Kreisräte ermutigen, eine Entscheidung zum vorliegenden Strategiepapier nicht auf die Zeit NACH der Wahl zu vertagen! Die Menschen in unserem Landkreis haben einen Anspruch darauf, VOR einer Wahl zu wissen, welche Haltung alle zu wählenden Personen einnehmen.

Oberhof, 04.03.2022

Thomas Schulz
Bürgermeister der Stadt Oberhof